

Infos und Anleitung für die Heuanalyse

Brauche ich eine Heuanalyse für die Futterberatung?

Zuerst einmal: eine Heuanalyse ist (außer für das Angebot: Auswahl eines passende Mineralfutters) nicht zwingend erforderlich, um eine Futterberatung bei mir zu buchen. Du kannst vollkommen unvorbereitet in die Beratung kommen und wir schauen dann gemeinsam, was für den Fall deines Pferdes sinnvoll ist.

Eine Heuanalyse ist prinzipiell immer sinnvoll, aber sollte es aus verschiedenen Gründen nicht möglich sein, dein Heu analysieren zu lassen, finden wir gemeinsam eine andere Lösung. Hier erfährst du, warum sich der „Aufwand“ jedoch lohnt und warum der Aufwand eigentlich gar nicht so groß ist.

Wozu brauche ich eine Heuanalyse?

Heu ist DAS Grundfutter unserer Pferde und aufgrund von Witterung, Lage, Schnittzeitpunkt, Saat, Düngung, Trocknung und Lagerung von Jahr zu Jahr vollkommen unterschiedlich. Heu ist nicht gleich Heu, denn all diese Faktoren beeinflussen die enthaltenen Nährstoffe maßgeblich. Um herauszufinden, welche Nährstoffe in welcher Menge vorhanden sind, benötigt man also eine Heuanalyse (und nicht um, wie oft befürchtet, das Heu als „gut“ oder „schlecht“ abzustempeln).

Infos und Anleitung für die Heuanalyse

Nährstoffe sind unter Anderem Energie, Protein/Eiweiß, sowie Mengen- und Spurenelemente wie Kalzium, Phosphor, Zink, Selen, Jod, Magnesium etc. Darüber hinaus kann eine Untersuchung auf Futtertauglichkeit und Futterhygiene Aufschluss darüber geben, ob und wie viele Keime und Pilze im Heu enthalten sind, was in vielen Fällen die Ursache für hustende Pferde ist.

Die Daten deiner Heuanalyse bilden die perfekte Basis für eine bedarfsgerechte Ration für dein Pferd. Nicht selten kommt es durch diese Investition in die Gesundheit deines Pferdes zur Einsparung von Futterkosten im Alltag, da viele unpassende Futtermittel überflüssig werden. Das Mineralfutter kann passend zum Heu ausgewählt werden – und damit passend zu deinem Pferd.

Was sollte ich untersuchen lassen und was kostet mich das?

Für die Futterberatung benötigst du vom Labor LKS Sachsen in erster Linie die "Vollanalyse (für Heu und Gras" für ca. 37€. Darüber hinaus ist das „Mineralstoffpaket“ für ca. 34€ sinnvoll und je nach individuellem Fall die gesonderte Untersuchung von Jod, Selen oder der Gesamtkeimzahl. Dazu rate ich dir allerdings nur im Einzelfall! In aller Regel kannst du also abzüglich MwSt und Versand mit ca. 70€ für die Heuanalyse rechnen.

Infos und Anleitung für die Heuanalyse

Wie entnehme ich die Probe?

In meinem Blogbeitrag zum Thema und bei den Downloads auf meiner Website findest du den Untersuchungsauftrag der LKS Sachsen sowie ein Infoschreiben des Labors zur Probennahme.

Es ist nicht nötig, jeden einzelnen Ballen zu beproben! Eine Mischprobe aus verschiedenen Stellen von verschiedenen Ballen und ggf. unterschiedlichen Chargen ist vollkommen ausreichend und ergibt bereits ein klares Bild. Solltest du Heu von verschiedenen Zulieferern aus unterschiedlichen Regionen mit verschiedenen Schnittzeitpunkten beziehen, kann mehr als eine Heuanalyse sinnvoll sein. Im Einzelfall und bei Fragen sprich mich einfach an, ich unterstütze dich gerne!